

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
1. Einführung des Resilienzbegriffs	
1.1 Bedeutung des Resilienzbegriffs	12
1.2 Resilienzforschung	14
1.3 Risiko- und Schutzfaktoren	15
1.4 Resilienzfaktoren	19
2. Kitas als Sozialisationsinstanzen und gesundheitsförderliche Orte für Kinder und Eltern	
2.1 (Neue) Anforderungen an pädagogische Fachkräfte	23
Verhaltensauffällige und gesundheitlich belastete Kinder	23
Überforderte Eltern	24
Sozial benachteiligte Kinder	24
Kinder mit Behinderungen	25
Kinder aus unterschiedlichen Kulturen	25
Kita als Sozialisationsinstanz	25
Kita als gesundheitsförderlicher Ort	26
2.2 Prävention und Präventionsprogramme	27
3. Bausteine zur Förderung von Resilienz	
3.1 Baustein 1: Leitbildentwicklung einer resilienzförderlichen Kita	32
Leitbildentwicklung als Prozess der Organisationsentwicklung	33
Leitbildentwicklung und seine Ziele	35
Leitbildgestützte Teamentwicklung	37
Evaluation des Leitbildes	38
3.2 Baustein 2: Förderung der seelischen Gesundheit und Resilienz	
von Kindern im Alltag und mithilfe von speziellen Programmen	39
Die positive Beziehung zum Kind als Basis der Resilienzförderung	40
Präventions- und Resilienzförderprogramme im Vorschulalter	40
3.3 Baustein 3: Zusammenarbeit mit Bezugspersonen unter	
Berücksichtigung der Resilienzperspektive	54

Die positive Eltern-Kind-Beziehung als Basis einer entwicklungsfördernden Erziehung	54
Schritte zur Zusammenarbeit mit Eltern	56
Erreichbarkeit von Eltern	59
Methoden der Elternbildung	62
3.4 Baustein 4: Netzwerkbildung	67
Typen von Netzwerken	68
Allgemeine Anforderungen für die Netzwerkbildung	69
Zielgruppenspezifische Netzwerkbildung	70
Beispiele für eine Netzwerkbildung	73
3.5 Baustein 5: Evaluation eigener Maßnahmen und Angebote	74
Evaluation eines Kinderkurses zur Resilienzförderung	76
Evaluation der Zusammenarbeit mit Eltern	80

4. Förderung von Resilienz und seelischer Gesundheit im Fachkräfte-Team

Körperliche und seelische Gesundheit	84
Daten zu Belastungen und zur Zufriedenheit von pädagogischen Fachkräften in Kitas	85
Verarbeitung von Belastungen	88
Gesundheitsförderung	91

5. Zusammenfassende Schlussfolgerung..... 95

Kopiervorlagen	100
Literaturverzeichnis	102